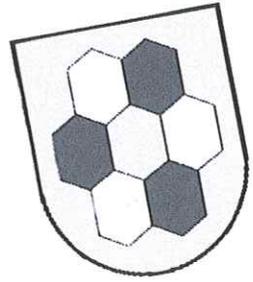


Stadt Bergkamen



Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen

Ausgabe: 09/2024

Datum: 11.06.2024

INHALTSVERZEICHNIS

Amtlicher Teil	Seite
35. Berichtigung der Bekanntmachung Nr. 32 im Amtsblatt der Stadt Bergkamen vom 05.06.2024: Satzung der Stadt Bergkamen über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) vom 24.01.2023 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 28.05.2024	115 - 120

Herausgeber:	Der Bürgermeister der Stadt Bergkamen	
Bezugsbedingungen:	Abonnement jährlich	10 EUR
	Einzelexemplar	1 EUR

Das Amtsblatt kann einzeln und im Abonnement bezogen werden bei der Stadt Bergkamen, Zentrale Dienste, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen, (Lieferanschrift), Postfach 15 60, 59179 Bergkamen (Postanschrift), Telefon (02307/965-254) oder per E-Mail: Organisation@bergkamen.de

Berichtigung der Bekanntmachung Nr. 32 im Amtsblatt der Stadt Bergkamen vom 05.06.2024

In der im Amtsblatt Nr. 08/2024 vom 05.06.2024 auf Seite 105 unter der 1fd. Nr. 32 veröffentlichten Bekanntmachung der Stadt Bergkamen ist das Datum des Ratsbeschlusses nicht korrekt wiedergegeben. Die Bekanntmachung wird nachstehend in berichtigter Form wiederholt:

Satzung der Stadt Bergkamen über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) vom 24.01.2023 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 28.05.2024

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), des § 90 Absatz 1 Nr. 3 Absatz 3 und Absatz 4 Sozialgesetzbuch (SGB) Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe - (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2824, 2023 I Nr. 19), der §§ 50 und 51 des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) – Sechstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch- vom 03. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 894, 2020 S. 77), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 509), des § 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. April 2023 (GV. NRW. S. 233) sowie § 2 Absatz 1 und Absatz 2 des Einkommensteuergesetz (EStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862), zuletzt geändert durch Artikel 19 und 20 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411) hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 23.05.2024 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege beschlossen:

Artikel I

1. § 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Beitragszeitraum ist das Kindergartenjahr, dieses entspricht dem Schuljahr. Es sind jeweils volle Monatsbeiträge zu entrichten. Die Beitragspflicht beginnt mit dem 1. des Monats, in dem das Kind in die Kindertageseinrichtung aufgenommen wird. Sie endet mit Ablauf des Kindergartenjahres, zu dessen Ende das Kind die Kindertageseinrichtung verlässt oder zu dem im Bescheid festgelegten Enddatum. Eine Kündigung des Betreuungsvertrages durch die Beitragspflichtigen wird dem Jugendamt durch die Kindertageseinrichtung angezeigt. Bei einem Wechsel der Kindertageseinrichtung darf ein neues Betreuungsverhältnis - vorbehaltlich einer anderweitigen Vereinbarung mit den betroffenen Einrichtungen und mit Zustimmung des Jugendamtes – nur nach Ablauf der Kündigungsfrist des bisherigen Betreuungsvertrages begonnen werden.“

2. § 4 Abs. 2 Satz 3 und Satz 4 werden gestrichen. Der bisherige Satz 5 wird zu Satz 3.

3. § 4 Abs. 3 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Eine Einkommensänderung hat im laufenden Jahr nur dann eine Beitragsänderung zur Folge, wenn sie zu einer Zuordnung in eine andere Beitragsstufe führt.“

4. § 5 Abs. 1 Satz 4 erhält folgende Fassung:

„Das Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2009 (BGBl. I S. 142, 3177), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. S. 2328), ist nicht hinzuzurechnen.“

5. § 5 Abs. 1 Satz 5 erhält folgende Fassung:

„Das Elterngeld nach dem Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Januar 2015 (BGBl. I S. 33), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. I S. 412), bleibt bis zu dem in § 10 BEEG genannten Beträgen als Einkommen unberücksichtigt.“

6. § 6 Abs. 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Beziehen Beitragspflichtige oder Kinder Leistungen oder ergänzende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) zweites Buch (II) – Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitssuchende – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 2011 (BGBl. I S. 850, 2094), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 412), Leistungen nach dem dritten und vierten Kapitel Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) – Sozialhilfe – vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022, 3023), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 408) oder Leistungen nach den §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Mai 2022 (BGBl. I S. 760), oder erhalten Beitragspflichtige Kinderzuschlag gemäß § 6a des BKGG oder Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) vom 24. September 2008 (BGBl. I S. 1856, zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. I Nr. 408), wird kein Beitrag erhoben, soweit der Leistungsbezug ganzjährig im Sinne des § 5 Abs. 2 dieser Satzung erfolgt.“

7. Der § 7 Abs. 2 Satz 3 wird ergänzt um die Worte: „außer es wird von dem Recht aus § 4 Abs. 5 Gebrauch gemacht.“

8. In § 8 Abs. 3 Satz 1 wird „§ 7 Abs. 4 dieser Satzung“ ersetzt durch „§ 4 Abs. 4 dieser Satzung“.

9. In § 9 Abs. 1 Satz 3 wird nach den Worten „Familiäre Kinder-Tagesbetreuung e.V.“ der Klammervermerk „(im Folgenden „Verein“ genannt)“ eingefügt.

10. In § 9 Abs. 2 Satz 2 wird nach dem Wort „Elternbeitrages“ das Wort „und“ eingefügt. Die Worte „und der Fälligkeit“ werden gestrichen.

11. § 10 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Der Beitragszeitraum entspricht dem Bewilligungszeitraum der Geldleistung für die Kindertagespflege. Es sind jeweils volle Monatsbeiträge zu entrichten. Ein Betreuungsverhältnis in Kindertagespflege beginnt grundsätzlich am 01. eines Monats und endet zu einem Monatsende. Wird durch die Fachberatung des Vereins die Notwendigkeit

einer Eingewöhnung festgestellt, kann diese in einem Umfang von 15 Stunden vor Betreuungsbeginn durch das Jugendamt bewilligt werden und ist beitragsfrei.“

12. In § 10 wird folgender Abs. 5 neu eingefügt:

„(5) Eine Änderung des Betreuungsumfangs oder ein Wechsel der Kindertagespflegeperson kann nur zum 01. eines Monats erfolgen und ist vorher bei der Fachberatung des Vereins schriftlich zu beantragen.“

13. Der bisherige § 10 Abs. 5 wird zu Abs. 6.

14. § 10 Abs. 6 erhält folgende Fassung:

„(6) Eine Kündigung des Betreuungsvertrages ist der Fachberatung des Vereins „Familiäre Kinder-Tagesbetreuung e.V.“ unverzüglich bekannt zu geben. Zwischen der Kindertagespflegeperson und den Personensorgeberechtigten ist in dem Betreuungsvertrag eine schriftliche Kündigung zum Monatsende mit einer Kündigungsfrist von einem Monat festzulegen. Ist diese Vereinbarung nicht erfolgt, endet das Betreuungsverhältnis mit Ablauf des Monats, in dem das Kind letztmalig betreut wurde.“

15. Der bisherige § 10 Abs. 6 wird zu Abs. 7.

16. § 11 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Bezüglich der Aufwendungshöhe wird auf die vom Rat der Stadt Bergkamen am 14.09.2023 beschlossenen gemeinsamen Richtlinien der Jugendämter im Kreis Unna zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege im Kreis Unna verwiesen.“

17. In § 11 Abs. 3 werden die Worte „Familiäre Kinder-Tagesbetreuung e.V.“ gestrichen.

18. § 11 Abs. 4 wird gestrichen.

Artikel II

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.08.2024 in Kraft.

Artikel III

Anlage 1 erhält folgende Fassung:

„Anlage 1

der Satzung für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

a) Betreuung in Kindertageseinrichtungen

Kinder in Kindertageseinrichtungen

Einkommens- stufe	Kinder über 2 Jahren			Kinder unter 2 Jahren		
	25 Std.	35 Std.	45 Std.	25 Std.	35 Std.	45 Std.
0 € - 25.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
25.001 € - 31.250 €	8,00 €	12,00 €	15,00 €	11,00 €	15,00 €	19,00 €
31.251 € - 37.500 €	12,00 €	18,00 €	23,00 €	15,00 €	22,00 €	30,00 €
37.501 € - 43.750 €	16,00 €	24,00 €	31,00 €	20,00 €	30,00 €	41,00 €
43.751 € - 50.000 €	21,00 €	31,00 €	40,00 €	25,00 €	38,00 €	53,00 €
50.001 € - 56.250 €	26,00 €	38,00 €	50,00 €	31,00 €	46,00 €	65,00 €
56.251 € - 62.500 €	32,00 €	46,00 €	60,00 €	38,00 €	56,00 €	78,00 €
62.501 € - 68.750 €	38,00 €	54,00 €	71,00 €	46,00 €	67,00 €	91,00 €
68.751 € - 77.000 €	45,00 €	63,00 €	82,00 €	54,00 €	78,00 €	105,00 €
77.000 € - 88.500 €	52,00 €	72,00 €	94,00 €	63,00 €	90,00 €	119,00 €
88.501 € - 100.000 €	60,00 €	82,00 €	107,00 €	73,00 €	103,00 €	134,00 €
über 100.000 €	68,00 €	92,00 €	120,00 €	83,00 €	116,00 €	150,00 €

b) Betreuung in Kindertagespflege

Kinder über 2 Jahren in Kindertagespflege

Einkommens- stufe	15 Std.	20 Std.	25 Std.	30 Std.	35 Std.	40 Std.	45 Std.	50 Std.
0 € - 25.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
25.001 - 31.250 €	5,00 €	7,00 €	8,00 €	10,00 €	12,00 €	14,00 €	15,00 €	17,00 €
31.251 - 37.500 €	7,00 €	10,00 €	12,00 €	15,00 €	18,00 €	21,00 €	23,00 €	26,00 €
37.501 - 43.750 €	10,00 €	13,00 €	16,00 €	20,00 €	24,00 €	28,00 €	31,00 €	34,00 €
43.751 - 50.000 €	13,00 €	17,00 €	21,00 €	26,00 €	31,00 €	36,00 €	40,00 €	44,00 €
50.001 - 56.250 €	16,00 €	21,00 €	26,00 €	32,00 €	38,00 €	44,00 €	50,00 €	56,00 €
56.251 - 62.500 €	19,00 €	26,00 €	32,00 €	39,00 €	46,00 €	53,00 €	60,00 €	67,00 €
62.501 - 68.750 €	23,00 €	30,00 €	38,00 €	46,00 €	54,00 €	63,00 €	71,00 €	79,00 €
68.751 - 77.000 €	27,00 €	36,00 €	45,00 €	54,00 €	63,00 €	73,00 €	82,00 €	91,00 €
77.000 - 88.500 €	31,00 €	42,00 €	52,00 €	62,00 €	72,00 €	83,00 €	94,00 €	104,00 €
88.501 - 100.000 €	36,00 €	48,00 €	60,00 €	71,00 €	82,00 €	94,50 €	107,00 €	119,00 €
über 100.000 €	41,00 €	54,00 €	68,00 €	80,00 €	92,00 €	106,00 €	120,00 €	133,00 €

Kinder unter 2 Jahren in Kindertagespflege

Einkommens- stufe	15 Std.	20 Std.	25 Std.	30 Std.	35 Std.	40 Std.	45 Std.	50 Std.
0 € - 25.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
25.001 - 31.250 €	7,00 €	9,00 €	11,00 €	13,00 €	15,00 €	17,00 €	19,00 €	21,00 €
31.251 - 37.500 €	9,00 €	12,00 €	15,00 €	19,00 €	22,00 €	26,00 €	30,00 €	33,00 €
37.501 - 43.750 €	12,00 €	16,00 €	20,00 €	25,00 €	30,00 €	36,00 €	41,00 €	46,00 €
43.751 - 50.000 €	15,00 €	20,00 €	25,00 €	32,00 €	38,00 €	46,00 €	53,00 €	59,00 €
50.001 - 56.250 €	19,00 €	25,00 €	31,00 €	39,00 €	46,00 €	56,00 €	65,00 €	72,00 €
56.251 - 62.500 €	23,00 €	30,00 €	38,00 €	47,00 €	56,00 €	67,00 €	78,00 €	87,00 €
62.501 - 68.750 €	28,00 €	37,00 €	46,00 €	57,00 €	67,00 €	79,00 €	91,00 €	101,00 €
68.751 - 77.000 €	32,00 €	43,00 €	54,00 €	66,00 €	78,00 €	92,00 €	105,00 €	117,00 €
77.000 - 88.500 €	38,00 €	50,00 €	63,00 €	77,00 €	90,00 €	105,00 €	119,00 €	132,00 €
88.501 - 100.000 €	44,00 €	58,00 €	73,00 €	88,00 €	103,00 €	119,00 €	134,00 €	149,00 €
über 100.000 €	50,00 €	66,00 €	83,00 €	100,00 €	116,00 €	133,00 €	150,00 €	167,00 €

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 23.05.2024 beschlossene Satzung der Stadt Bergkamen über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) vom 24.01.2023 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 28.05.2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV. NRW. S. 136) in Kraft getreten mit Wirkung vom 31. Dezember 2023, hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, 28.05.2024



Bernd Schäfer
Bürgermeister